



Der Oberst

Paderborn, Ostern 2021

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Freunde des PBSV,

in „normalen Zeiten“ würden wir uns jetzt auf die bevorstehende Schützenfestsaison freuen, aber was ist kurz vor dem Osterfest 2021 schon normal? Unser Land taumelt seit über einem Jahr durch die Pandemie und hangelt sich von einem Lockdown zum nächsten. Die auch von uns Paderborner Schützen **dringend erwartete Impfkampagne** ist bislang im internationalen Vergleich – auch aufgrund fundamentaler Fehlentscheidungen in Brüssel und Berlin – weiterhin im Schneekentempo unterwegs! Manch optimistische Corona-Vorhersage wurde später durch die harte Realität widerlegt. Und angesichts des Krisenmanagements, das sich zu oft als bürokratisch-wirkungslos erwiesen hat, wird immer deutlicher: in Berlin und Brüssel herrscht akuter Fachkräftemangel...!

Und nun? Wie gehen wir Schützen mit dieser Situation um? Um es ganz klar zu sagen: die Wahrscheinlichkeit, dass wir in gut drei Monaten unser Paderborner Schützenfest feiern, ist aus heutiger Sicht sehr gering. Bataillon und Kompanien scharren aber mit den Füßen und stehen bereit, um im Sommer – gegebenenfalls mit kleineren Veranstaltungen – zu starten, sobald das ohne gesundheitliche Risiken möglich ist. Außerdem möchten wir an dem **Wochenende vom 17. bis 19. September 2021** mit Euch auf dem Schützenplatz ein spätsommerliches Fest feiern, falls Corona das dann hoffentlich zulassen sollte. Bitte merkt Euch diesen Termin auf jeden Fall vor!

Mein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle unserem **Königspaar Dirk Scholl und Jana Mirk sowie dem gesamten Hofstaat**, denn die Hofgesellschaft hat sich bereit erklärt, wenn notwendig ein weiteres Jahr in die Verlängerung zu gehen. Diese Bereitschaft, liebe Hofmitglieder, rechne ich Euch allen besonders hoch an, denn Ihr beweist damit, dass wir in diesen schwierigen Zeiten auf Euch zählen können. Eines ist schon heute klar: Euer Hofstaat wird dank Eures beispielgebenden Engagements in die Geschichte unseres PBSV eingehen!

▶▶▶

Mein großer Dank gilt darüber hinaus allen PBSV-Mitgliedern, die sich weiterhin aktiv um unseren Verein kümmern. **Kompanien und Bataillon haben in den vergangenen Monaten kreativ mit einer Vielzahl von Aktivitäten auf die Coronakrise reagiert**, und zahlreiche dieser Aktivitäten reichten über den Schützenplatz hinaus. Wir Paderborner Schützen sind ein Spiegelbild der gesamten Paderborner Bürgerschaft, und auf uns kann man sich auch in schwierigen Zeiten verlassen – das haben wir wieder unter Beweis gestellt. Genannt seien u.a. die kostenlose Verteilung von FFP2-Masken, die Bereitstellung von Corona-Selbsttests zum Einkaufspreis sowie die feierliche Christmette auf dem Schützenplatz am Heiligen Abend 2020.

Und noch etwas Erfreuliches: bislang ist kein einziges Mitglied infolge der Coronakrise aus dem PBSV ausgetreten, auch dafür bin ich in diesen Zeiten sehr dankbar! Man sieht daran, wie wichtig uns allen unsere Gemeinschaft ist. **Um diese Gemeinschaft auch nach außen zu zeigen, bitte ich Euch, zu Ostern Eure Schützenfahnen zu hissen.** Lasst uns gemeinsam getreu unserem fortbestehenden Jahresmotto „Paderborner Schützen zeigen Flagge“ in diesen oft trostlosen Tagen damit ein **rot-gelbes Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts** setzen!

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Freunde des PBSV,

ich wünsche Ihnen und Euch allen friedliche Osterfeiertage und vor allem Gesundheit. In der Hoffnung, dass wir uns alle gemeinsam auf der Zielgeraden der Coronakrise befinden, verbleibe ich für heute

mit herzlichen Ostergrüßen vom Paderborner Schützenplatz

Ihr und Euer



Thomas Spieker
Oberst